

# GEMEINDE



# BRIEF

Kurz -  
ausgabe

Ev. Zuflucht - und - Jeremia - Kirchengemeinde

August 2023

**Grußwort** ..... 3

**Andacht** ..... 4

**EKD / Kirchenkreis / Region / Gemeinde**

In eigener Sache ..... 6

Konfirmationsgottesdienst Pfingsten 2023 ..... 7

Gottesdienste ..... 8

Trauerbegleitung ..... 18

Neues, gemeinsames & vollendetes Leben ..... 19

Wichtige Rufnummern ..... 20

Rat & Hilfe ..... 21

Impressum ..... 22

**KiTa Samariter**

Kinderseite ..... 10

**Veranstaltungen**

Jazz-Gottesdienst ..... 9

Erzählcafé ..... 11

Veranstaltungen ..... 12

**Anzeigen** ..... 14

**Kontakte** ..... 23

## Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,  
 es ist noch Urlaubszeit. So mancher ist noch verreist. Der Sommer war heiß. Er ist es immer noch. Da kommt mir eine Fahrt ans Meer ganz recht, um etwas Kraft zu tanken, bis die Bäume beginnen, sich zu verfärben und bis es wieder ein wenig kühler wird.  
 Doch Sie sollen deswegen nicht leer ausgehen. Vielleicht erreicht Sie ja ein Exemplar der Augustausgabe unseres Gemeindebriefs noch rechtzeitig über den Briefkasten. Oder Sie kommen einfach zu den Bürozeiten im Gemeindebüro in der Westerwaldstraße 16 vorbei und holen sich von unserem reizenden Küsterinnen-Team persönlich einen Gemeindebrief ab.

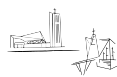


In jedem Fall wünsche ich Ihnen wie immer viel Spaß beim Lesen!

Herzlich,  
*Ihre Pfn. Axinia Schönfeld*



Wir wünschen  
 allen erholsame  
**Sommertage!**



## Unter dem Schatten Deiner Flügel frohlocke ich...

Das Buch der Psalmen aus dem Alten Testament oder der Psalter, wie es etwa altmodischer heißt, ist eines meiner Lieblingsbücher der Bibel. Es enthält 150 kürzere oder längere poetische Gebetstexte: die Psalmen. Sie sind innerhalb eines längeren Zeitraums zwischen dem 8. und 2. Jahrhundert v. Chr. entstanden. Das Wort Psalm kommt aus dem Griechischen und bedeutet soviel wie „Saitenspiel, Lied“. Und das kommt wiederum vom hebräischen Wort Mizmor, was soviel bedeutet wie „kantilienender Sprechgesang“. Oft steht auch die Überschrift „Ein Psalm Davids, vorzusingen beim Saitenspiel“ darüber. Im Judentum wurden und werden die Psalmen wie auch andere Texte im Gottesdienst gern gesungen. Sie haben dort eine zentrale Bedeutung. Auch im christlichen Gottesdienst sind die Psalmgebete nicht wegzudenken. Hier gibt es in Anlehnung an den Gebrauch im jüdischen Gottesdienst die Tradition des Psalmmodierens, also des Psalmgesangs, vor allem im Gregorianischen Gesang, der in der katholischen, aber auch in der anglikanischen Kirche großen Anklang findet. Im evangelischen Gottesdienst kommt zu Beginn auch



ein Psalmgebet vor, das meist gesprochen wird.

Die Psalmen faszinieren mich einerseits wegen der poetischen Schönheit der Sprache, die Martin Luther übrigens wunderbar vom Hebräischen ins Deutsche übertragen hat. Andererseits bewegt mich ihr Inhalt, der so groß, tief und überzeitlich scheint. Denn darin spiegeln sich existenzielle Glaubenserfahrungen der Menschen über Jahrtausende hinweg. Angst, Traurigkeit, Hoffnung, Freude, Dankbarkeit angesichts von Krieg, Exil, Klimakatastrophen, Epidemien, Krankheiten, aber eben auch Glück, Wohlstand und Gesundheit. Alles ist in den Psalmgebeten zu finden. Immer sagen die Menschen Gott, was

sie fühlen. Sie bitten ihn. Sie danken ihm. Sie klagen und weinen. Sie loben Gott. Sie sind stark. Sie sind schwach. Manchmal spricht eine einzelne Person, manchmal eine ganze Gruppe, manchmal ein ganzes Volk mit Gott.

Einer meiner Lieblingspsalmen ist Psalm 63. Denn er gibt mir besondere Kraft, wenn ich kraftlos bin. In der Lutherbibel ist er überschrieben mit den Worten „Ein Psalm Davids, als er in der Wüste Juda war.“ Und darin beschwört der Psalmbeter, dass ein Leben ohne Gott wie ein Leben in der Wüste ist, in der man verdorrt. Und er lobt Gott, weil er weiß, dass er ohne ihn nichts ausrichten kann und weil er daran glaubt, dass Gott ihn hält und trägt, jeden Tag seines Lebens. An einer Stelle sagt er die berühmten Worte, die schon für manche(n) zum Taufspruch oder zum Konfirmationsspruch geworden sind:

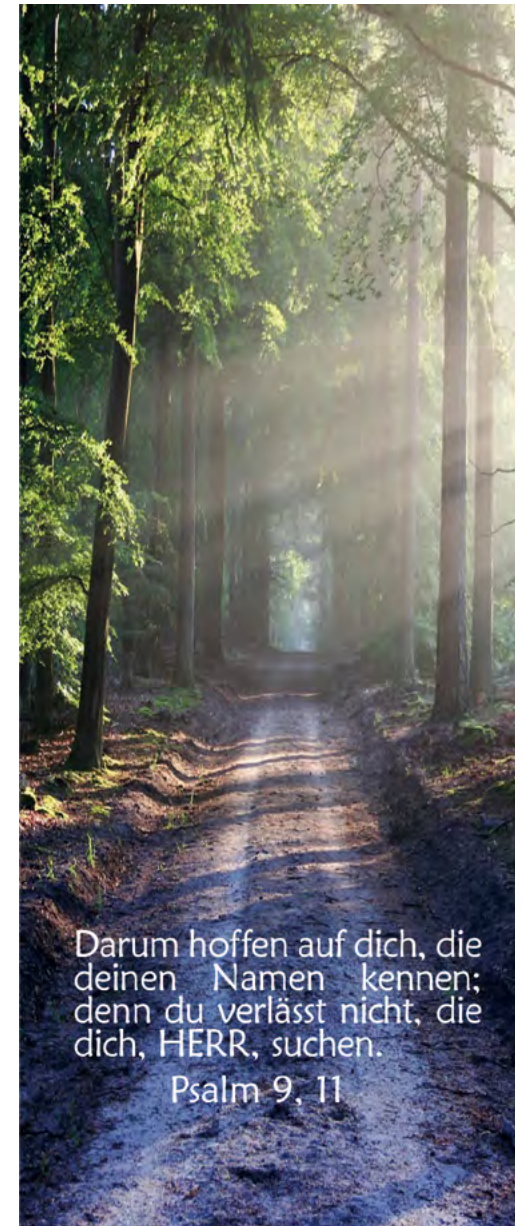
„Denn Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten Deiner Flügel frohlocke ich.“

Diese Worte sind auch die Herrnhuter Losung für den Monat August. Mögen sie uns schützen, Kraft verleihen und unseren Glauben stärken.

Im heißen Spätsommer und darüber hinaus.

Gottes Segen sei mit Ihnen!

*Ihre Pfarrerin Axinia Schönfeld*



Darum hoffen auf dich, die deinen Namen kennen; denn du verlässt nicht, die dich, HERR, suchen.

Psalm 9, 11

Bild von bertvthul auf Pixabay

Bild links von 1045373 auf Pixabay



## In eigener Sache

Sie wundern sich sicher, dass dieser Gemeindebrief nur für einen Monat, den August 2023, ist. Dies hat folgenden Grund: Wir möchten den Turnus des Gemeindebriefs wie folgt ändern: Januar/Februar, März/April, Mai/Juni, Juli/August, September/Oktober, November/Dezember. Dazu ist es erforderlich, dass entweder 1-mal ein Gemeindebrief für 3 Monate erstellt wird oder 1-mal ein Gemeindebrief für 1 Monat. Wir haben uns für die 2. Variante entschieden. Daher sind in diesem Gemeindebrief auch nur sehr wenige Artikel enthalten, aber natürlich alle nötigen Daten zu Gottesdiensten und Veranstaltungen. Für September/Oktober 2023 erscheint der Gemeindebrief wieder in der gewohnten Form.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Entscheidung.  
Herzlichst,  
Ingrid Lawrenz



Bild von PayPal.me/FelixMittermeier auf Pixabay



## Konfirmationsgottesdienst Pfingsten 2023

Es war eine Punktlandung! Denn der Kirchoraum der Jeremiakirche war zwar fertig. Aber es gab immer noch einige Kleinarbeiten, die zu erledigen waren. Doch alle haben ihre Kräfte zusammengebracht. Und wir haben es geschafft! Alle haben mitgeholfen, damit der Kirchoraum fertig wird: alle Baufirmen, der Architekt Herr Lohmann, Frau Schroeder vom Kirchenkreis, Herr Naumann, Herr Peters, Herr Thangarajah und Frau Zech, die Tischler, das Team aus Paul-Gerhardt und viele mehr... Das Klubhaus hat uns seine Anlage geliehen. Und dann war es soweit!

Am Pfingstsonntag haben wir Konfirmation gefeiert. Mit allem, was dazugehört!

Mit meiner Kollegin Pfarrerin Ann-Katrin Hamsch und den Konfirmanden und Konfirmandinnen. Mit schöner Musik von Fabian Voigt am Piano und Stefan Pick an der Gitarre. Mit Taufen und Abendmahl. Mit sage und schreibe 150 Personen.

Und wie es schien, waren alle glücklich und zufrieden, vor allem die Konfis! Und das war ja das Wichtigste! Vielen Dank also nochmal an alle, die mitgeholfen haben, dass dieser Gottesdienst gelingen konnte!

Herzlich,  
Ihre Pfarrerin Axinia Schönfeld

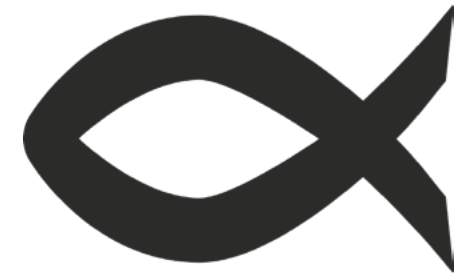


Bild von meneya auf Pixabay



## Gottesdienste

### August

6. August	11 Uhr	Jeremia	9. So. n. Trinitatis	<i>Pfr. i. R. Diekmann</i>
<b>Jazz-Gottesdienst</b> (Seite 9)				
13. August	11 Uhr	Jeremia	10. So. n. Trinitatis	<i>Präd. Liefke</i>
<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>				
20. August	11 Uhr	PGG	11. So. n. Trinitatis	<i>Präd. Liefke</i>
<b>Regionaler Gottesdienst</b>				
27. August	11 Uhr	Jeremia	12. So. n. Trinitatis	<i>Pfn. Schönfeld</i>
<b>Gottesdienst</b>				

### Ausblick

3. September	11 Uhr	Jeremia	13. So. n. Trinitatis	<i>Pfn. Schönfeld</i>
<b>Klassik-Gottesdienst</b>				



Bild von <https://de.freepik.com>, Name: schoener-kirchenhintergrund



Franz Bauer, Vibraphon

Birgitta Flick, Saxophon

### 6. August 2023, Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde

Franz Bauer und Birgitta Flick kennen sich bereits aus verschiedensten Jazzprojekten der lebendigen Berliner Jazz- und Improvisationsszene, die sie seit vielen Jahren aktiv mitprägen. Sie begegnen sich mehr und mehr im Duo und genießen die stilistische Flexibilität und Offenheit und improvisatorische Direktheit. In großer Vertrautheit erforschen sie ihre Kompositionen und den einen oder anderen Jazz-Standard. Franz Bauer hat, kommend vom Schlagzeug und klassischer Perkussion, immer mehr zu seinem Hauptausdrucksmedium Vibraphon und Marimbaphon gefunden.

Die musikalischen Wurzeln der Saxophonisten Birgitta Flick liegen in ihrer Begeisterung für alte Choräle aus Nord- und Mitteleuropa und sie bewegt sich als Improvisatorin und Komponistin in den verschiedensten Ausprägungen der Jazz- und Improvisationswelt. Die künstlerische Arbeit der beiden Musiker\*innen ist auf zahlreichen CD-Produktionen dokumentiert und ihre Kompositionen finden sich im Programm renommierter Verlage der zeitgenössischen Musik wie zum Beispiel der Verlag Neue Musik, Berlin und Gehrman's aus Stockholm.



# Wunderbarer Wald

Wann warst du das letzte Mal im Wald? Es gibt so viele interessante Dinge über ihn zu berichten. Wenn du die Einzelheiten gleich weißt, wirst du bestimmt öfter deinen Fuß in den Wald setzen. **Ein fröhliches Spazierengehen!**

## Luftverbesserer

Die Wälder wandeln CO<sub>2</sub> (Kohlendioxid) in O<sub>2</sub> (Sauerstoff) um. Das Gas, das wir zum Atmen benötigen. Somit wird viel CO<sub>2</sub> aus der Luft herausgezogen. Das wirkt auch dem Klimawandel entgegen.



## Erholung-Pur

Wer im Wald unterwegs ist, entspannt den Körper und die Seele. Denn ein ausgiebiger Spaziergang

- Stärkt das Immunsystem
- Verbessert den Schlaf
- Stärkt das Gefühl von Ruhe, Geborgenheit und Wohlbefinden



Das satte Grün, der angenehme Duft der Bäume (Terpene) und die reine Luft haben eine heilsame Wirkung auf uns.

## Schutzfunktion

Ob am Fluss, im Gebirge oder in der Stadt. Jeder Wald hat seine besondere Schutzfunktion.

- Viele und starke Wurzeln im Boden verhindern, dass die Erde durch Wasser und Wind abgetragen wird. Das gilt auch bei Schnee, da ist der Wald ein Lawinenschutz.
- Im Sommer ist der Wald ein guter Ort, um sich etwas zu kühlen, weil weniger Sonnenstrahlen eindringen und die Luftfeuchtigkeit höher ist. 3 – 8 °C kühler kann es da schon sein.
- Feinstaub und Gase werden aus der Luft gefiltert. Wenn die Baumkronen feucht sind, können sich die Gase im Regenwasser lösen.



## Wasserspeicher

Der Waldboden speichert sehr viel Wasser und verhindert, dass es an der Bodenoberfläche abfließt. Sind die Speicher voll, sickert das Wasser Schicht für Schicht, wie durch einen Filter, in das Grundwasser.



Finde die 12 Baumarten in dem Feld. (Vorwärts, Rückwärts, Waagrecht und Senkrecht zu finden)



## Gemeinschaft

Mit Hilfe ihres Wurzelwerks helfen sich Bäume gegenseitig. Feine Pilzfäden, die an den Wurzeln der Bäume leben, sind die Kontakthersteller und leiten die Informationen weiter an andere Bäume.

Zum Beispiel bei schädlichen Käfern wird eine Flüssigkeit durch die Pilze an andere Wurzeln weitergegeben. Auch kranke Bäume werden mit Nährstoffen von anderen Bäumen versorgt.

Die Pilze bekommen dafür Zucker, den sie nicht selbst herstellen können.



S	D	E	I	C	H	E	G	M	K	N	H
D	R	N	K	W	Z	P	D	T	I	C	R
E	C	A	T	A	B	I	R	K	E	F	D
G	B	L	F	H	V	G	D	A	F	A	S
P	U	H	C	O	M	B	I	S	E	E	L
H	L	I	E	R	L	E	O	T	R	H	N
A	M	S	T	N	J	Z	H	A	W	C	O
S	E	K	F	I	P	R	G	N	T	U	V
E	D	J	B	A	C	K	D	I	M	B	C
L	I	N	D	E	S	C	H	E	P	H	J
O	A	M	E	H	R	F	I	C	H	T	E

# Erzählcafé

Unser Erzählcafé findet **am 11. August** um 15 Uhr statt.

Verbindliche Anmeldung erforderlich. Bitte während der Sprechzeiten unter:

372 30 85

Bis zum Wiedereinzug in Jeremia findet das Erzählcafé im **Klubhaus**, Westwaldstr. 13 statt. Auch hier ist der Zugang barrierefrei.



Foto von MART PRODUCTION auf Pexels

Pfarrer Hassenforder von der Kath. St. Markus-Gemeinde spricht über den Marienkult in der katholischen Kirche.

**Verbindliche Anmeldung** erforderlich. Bitte während der Sprechzeiten unter:

372 30 85



Bild von PublicDomainPictures auf Pixabay

Das Team Erzählcafé

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

**Töpfergruppe**

Es geht erst wieder nach dem Umzug zur Jeremiakirche weiter.  
Fr. Leupold ☎ 0162 / 471 27 85

Das **Kreativ-Team** und die Freund:innen der Teestunde (Handarbeit & Freude) treffen sich an jedem Dienstag von 9 - 12 Uhr zur gemeinsamen Geselligkeit.

**SHG Schleuse**

Jeden Montag 17 - 19 Uhr  
jetzt im: **Klubhaus**, Westerwaldstr. 13  
Unser Ziel: Soziale Integration  
shgschleuse@gmail.com

Bis zur Fertigstellung der Räume in der Jeremiakirche finden die weiteren Treffen zur gewohnten Zeit im **Klubhaus**, Westerwaldstr. 13 statt. Der Zugang ist barrierefrei.

**Handy - Hilfe für Senioren**



Das Smartphone ist mehr als ein Telefon. So erscheint der Umgang auch sehr kompliziert. Gemeinsam lösen wir das Verwirrspiel im Umgang mit dem Smartphone.

**Jeden Montag**  
im Klubhaus, Westerwaldstr. 13  
(bis zur Fertigstellung der Jeremiakirche)  
(kleine Gruppen ca. 8 Teilnehmer)

**Für Einsteiger** (Grundkenntnisse) **14.00 Uhr**  
**Für Fortgeschrittene**  
(Fragen und Problemlösungen) **15.30 Uhr**

Anmeldung:  
**Reinhard 0174 - 900 18 61**



**Seniorenclub** mit Programm vorübergehend im:  
**Klubhaus**, Westerwaldstraße 13  
zur gewohnten Zeit:  
14:30 – 16:30 Uhr mit Präd. Liefke

**Instrumentalkreis** der Zuflucht- und Jeremia-Kirchengemeinde  
18:30 - 19:30 Uhr  
Leitung: Fabian Voigt  
☎ 58 85 61 07 und ☎ 0177- 97 57 184  
✉ voigt@zuflucht-jeremia-gemeinde.de

Bis Ende September sind die Proben im Saal der Kita Samariter, Siegenger Str. 50, bzw. in der Jeremia-Kirche, Siegenger Str. 52.  
Der Probenbetrieb startet ab dem 16.08.2023.

**Kirchenchor im Falkenhagener Feld**  
19:30 - 21:00 Uhr  
Leitung: Fabian Voigt  
☎ 58 85 61 07 und ☎ 0177- 97 57 184  
voigt@zuflucht-jeremia-gemeinde.de



Der **Bibelkreis** trifft sich vorerst in der Paul-Gerhardt-Gemeinde.  
Der nächste Gesprächskreis ist am:  
**3. August 2023**  
von 17 bis 18.30 Uhr im Raum:  
**„SchulTREFF“ von PGG,**  
Im Spektefeld 26 statt.

Pfr. i. R. K. Urban  
☎ 25 76 77 36

**Konfirmand:innen-Kurs,**  
Der neue Kurs beginnt wieder im Herbst.  
Für Info und Rückfragen:  
Pfn. Schönfeld (☎ 37 15 36 20)  
Pfn. Hamsch (☎ 322 944 520)



# Pflegekreis Naffin

Beraten • Vermitteln • Pflegen • Betreuen

## Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte

Suchen Sie für ihren Angehörigen eine gute Alternative zur herkömmlichen Heimunterbringung, so wenden sie sich an den Pflegekreis Naffin.

Der Pflegekreis Naffin bietet in den Wohngemeinschaften ein gemütliches Zuhause, mit einer liebevollen und professionellen Pflege rund um die Uhr.

Unser Pflegedienst garantiert ihnen eine individuelle Pflege und Betreuung und Förderung durch unser Fachpersonal.

Jede Wohngemeinschaft bietet vier pflegebedürftigen / dementiell erkrankten Menschen ein neues, liebevolles Zuhause.

Das erfahrene Pflegeteam in unseren Wohngemeinschaften hat es aufgrund der kleinen Gruppe von vier Bewohnerinnen und Bewohner besonders leicht, ein Atmosphäre zu schaffen, die für die zu Pflegenden als auch für die Mitarbeiter anstrengenswert ist.

Wenn Sie näheres über unsere Wohngemeinschaften erfahren bzw. ein Beratungstermin vereinbaren möchten, stehen Ihnen Frau Ben Zaghdane oder unsere Sozialarbeiterin Frau Przestacki unter der Telefonnummer 375 88 1 88 gerne zur Verfügung.

## Immer mehr Menschen schenken uns ihr Vertrauen

Die Pflegekreis Naffin GmbH wendet ein Qualitätsmanagementsystem an und ist von der DQS nach der DIN EN ISO 9001 : 2008 zertifiziert.



Wir sind da,  
um Ihnen zu helfen.

Telefon 030 / 375 88 1 88 • Telefax 030 / 375 88 1 89  
Torweg 86 • 13591 Berlin • [www.pflegekreis-naffin.de](http://www.pflegekreis-naffin.de)

## WENN ERINNERUNGEN VERFLIEGEN, BLEIBT DER VERTRAUTE DUFT.

„Manche Sachen vergisst man nie. Gerüche zum Beispiel. Sie bleiben oft ein Leben lang erhalten. Auch bei Demenz. Und deshalb verlieren sie nie die Kraft, eine ganze Welt zu eröffnen. Immer dann, wenn man sie erlebt.“ Claudia B., Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead

BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM  
SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE.  
Jetzt kostenlos beraten lassen.  
[homeinstead.de/berlin-spandau](http://homeinstead.de/berlin-spandau)  
oder Tel. 030 2084865 -0



EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE UND  
AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG  
LEISTUNGEN ÜBER DIE PFLEGEKASSE FINANZIERBAR

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.

## Falken-Apotheke Spandau

Siegener Straße 59  
13583 Berlin

Telefon 030 3722090  
Telefax 030 3714255

[www.falken-apotheke-spandau.de](http://www.falken-apotheke-spandau.de)  
[info@falken-apotheke-spandau.de](mailto:info@falken-apotheke-spandau.de)

Öffnungszeiten  
Mo, Di, Do 8.00 – 19.00 Uhr  
Mi, Fr 8.00 – 18.30 Uhr  
Sa 8.00 – 14.00 Uhr

Kompetent und freundlich.



**SHG Schleuse -  
Neues Fahrwasser in die  
Abstinenz finden !**  
Mit Dir gern im Dialog -  
Unser Ziel: Soziale Integration  
[shgshleuse@gmail.com](mailto:shgshleuse@gmail.com)



Jetzt auch vorübergehen im Klubhaus, Westerwaldstr.13, 13589 Berlin

Wir sind ein Kreis netter, suchtbezogener Menschen, die im Dialog Erfahrungen austauschen, um im Alltag abstinent zu leben.

Schwerpunkt ist, das Vakuum zu füllen, das die Sucht hinterlassen hat. Das bedeutet, neue Interessen im sozialen, freizeitbezogenen Bereich zu wecken, aufzubauen und zu kräftigen. Die Lebensfreude neu zu definieren, zu stärken, aber auch Ängste und Nöte des Alltags zu teilen und dadurch zu mildern.

Du bist herzlich eingeladen zu unserer Selbsthilfegruppe :-)  
Wann? jeden Montag 17:00 Uhr - 19:00 Uhr  
Wo? Westerwaldstraße 16  
in 13589 Berlin-Spandau  
Öffis: BUS M37/ 137/ 134

Fon: 0163 271 99 89 Anmeldung erbeten

Bedingungen und Richtlinien:  
Bitte nüchtern erscheinen, den Willen zu zeigen, sich verändern zu wollen, sowie die 2G-Regel aus Rücksicht zu befolgen.

**BILDER HELBIG**

**GLASEREI**

GLAS · BILD · RAHMEN

Hauskavelweg 17  
13589 Berlin

Tel: (030) 373 10 41  
Fax: (030) 373 93 80

Inh. Habip Bakkal  
0179 669 76 31

[www.bilder-helbig.de](http://www.bilder-helbig.de)



# HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

[www.hafemeister-bestattungen.de](http://www.hafemeister-bestattungen.de)

BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU






## 030 333 40 46

Alles nach Ihren Wünschen

# FLIEGENER BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Besitz der  
Familie Fliegenger-Cotta

Falkenhagener Str. 13  
13585 Berlin-Spandau  
Telefon **335 80 18**  
[www.fliegenger-bestattungen.de](http://www.fliegenger-bestattungen.de)



**Angebote für Trauernde**



Der Tod eines nahen Menschen verletzt uns an Laib und Seele.  
 Am Abend ist es so still in der Wohnung.  
 Am Morgen fragt keiner, wie es mir geht.  
 Wie soll ich bloß Weihnachten überstehen?  
 Und wohin soll ich alleine in Urlaub fahren?  
 Im Moment fehlt mir die Kraft zu trauern.  
 Ich habe das Gefühl verrückt zu werden!  
 Ein wichtiger Mensch fehlt und damit sind Gewohnheiten, Beziehungen und Sicherheiten verrückt.

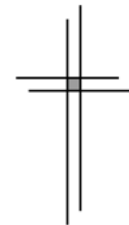
**Trauercafé in Gatow**, Gemeindehaus Gatow, Alt-Gatow 37, 14089 Berlin  
 Jeden 3. Donnerstag im Monat, 14.30 bis 16.30 Uhr  
 Leitung: Kerstin Abeler (Tel. 030 3615 011)  
 Weiterer Kontakt: Pfarrer M. Kaiser, kaiser@kirchenkreis-spandau.de

**Trauercafé in Kladow**, An der Schilfdachkapelle, Waldallee 3, 14089 Berlin  
 Jeden 4. Freitag im Monat, um 16 Uhr, Leitung: Inge Kronfeldt, Tel. 030 3656 335  
 Weitere Kontakte: Pfarrer Nicolas Budde, Tel. 030 3643 2016  
 Pfarrer Alexander Remler, Tel. 030 3650 9214

**Trauergruppe in der Altstadt Spandau**  
 Kirchenkreis Spandau, Jüdenstr. 37, 13597 Berlin  
 Jeden 1. Montag im Monat, um 10.00 Uhr  
 Kontakt: Diakonin Frauke Neupert-Schuhmacher  
 Seelsorgerin und Trauerbegleiterin/Koordinatorin, Tel.: 0152 5570 5290

**Beratung und weitere Informationen/Anmeldung zu den Trauercafés:**  
 Diakonin Frauke Neupert-Schuhmacher, Seelsorgerin und Trauerbegleiterin/Koordinatorin, Tel. 0152 5570 5290, neupert-schuhmacher@kirchenkreis-spandau.de

**Ansprechpartnerin für die Begleitung trauernder Kinder und Familien**  
 Diakonin Renata Fandré  
 Tel.: 0157 5489 1846, fandre@kirchenkreis-spandau.de



*Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen;  
 und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid, noch Geschrei, noch Schmerz:  
 Denn das was war, ist vergangen.*

*Offenbarung 21, 4*

**Aus Gründen des Datenschutzes ist diese Seite in der Online-Version des Gemeindebriefes nicht zu sehen. Wir bitten um Ihr Verständnis & laden Sie ein, eine gedruckte Ausgabe zur Hand zu nehmen.**

Bitte beachten Sie den Hinweis auf Ihr Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung personenbezogener Daten auf Seite 22



Beratungsstelle für behinderte, Krebskranke Menschen (Anmeldung/Zentrale) Melanchthonstr. 8, 13595 Berlin	36 99 67-11		
Bürgeramt Spandau, Carl-Schurz-Str. 2-6	115		
Telefonseelsorge (kostenloser Anruf)	0800 111 0 111		
Kindernotruf	61 00 61		
Babynotruf	0800 456 07 89		
Kinder- und Jugendgesundheitsdienst	902 79-2254		
Kältehilfe für Frauen	0151 / 147939 02		
Kältebus Berliner Stadtmission	0178 / 523 58-38		
Kältebus Rotes Kreuz	0170 / 910 00 42		
Ev. Beratungsstelle für Menschen in Krisen, Familien-/Eheberatung	336 14 29		
Treffpunkt Regenbogen, Insolvenzberatung	336 10 36		
Landeskirchliches Pfarramt für Sekten und Weltanschauungsfragen	815 70 40		
Aids-Beratung im Bezirksamt Spandau, Carl-Schurz-Str. 2-6.	36 99 67-32		
Jugendberatungshaus, Hasenmark 21, 13581 Berlin	77 90 78 97-0		
Jugend- und Suchtberatung (Caritas) Hasenmark 3, 13581 Berlin, Anmeldung erforderlich	66 63 36 30		
Beratung in allen sozialen Belangen u. Lebenslagen, Hasenmark 3, 13581 Berlin	331 30 21		
Frauenhaus oder Zufluchtswohnung? Ruf die BIG-Hotline	611 03 00		
Frauenhäuser in Berlin	851 10 18	986 43 32	80 10 80 10
	916 118 36	374 906 22	559 35 31
Rollstuhldienst	84 31 09 10		
Pflegestützpunkt Rathaus Spandau Sozialpädagogische Beratungsstelle, Hermann-Schmidt-Weg 8, 13589 Berlin	902 79-8232		

**Schuldner- & Insolvenzberatung**

AWO Infoveranstaltung zum Verbraucherinsolvenzverfahren (Ablauf, Voraussetzungen und Wissenswertes zur Entschuldung für Privatpersonen).

☎ 36 50 91 07

**Eulalia Eigensinn e.V.**

Frauzentrum, Fachberatung (Psychosoziale-, Erziehungs- und Sozialberatung) Lutherstrasse 13, 13585 Berlin

☎ 335 1191

**Miet- & Energieschuldnerberatung (Spandau wohnt)**

☎ 447 262-124

**Offene Sprechstunde** Mo 10–13 Uhr  
wohnhilfen.spandau@immanuel.de

**Hilfetelefon**

Gewalt gegen Frauen  
Beratung 24h  
anonym, kostenfrei  
☎ 08000 116 016  
www.hilfetelefon.de

**Immanuel Diakonie**

Burbacher Weg 4  
Allgemeine unabhängige Sozialberatung: ☎ 447 262-125  
beratung.spandau@immanuel.de

**Offene Sprechstunde:**

Di 9 – 11 Uhr & Do 15 – 17 Uhr

**Für Geflüchtete:**

Mo 15 – 17 Uhr in Farsi  
Di 9 – 11 Uhr in Deutsch & Englisch  
Do 9:30 – 11:30 Uhr in in Arabisch

**HINBÜN**

Internationales Bildungs- und Beratungszentrum für Frauen & ihre Familien - Treffpunkt für Frauen aller Religionen, Altersklassen, Hautfarben, Sexualitäten und Herkunftsländer.  
Brunsbütteler Damm 17  
☎ 336 66 62

**Telefonseelsorge**

☎ 0800 111 0 222 oder  
☎ 0800 111 0 111

www.berliner-telefonseelsorge.de

**Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung**

Achenbachstr. 15, 13585 Berlin

☎ 447 262-135

schwangerenberatung.spandau@immanuel.de

**Kinder- & Jugendtelefon**

☎ 0800 111 0 333

**Mahnwache:**

Die Mahnwache für Toleranz und friedliches Miteinander gegen Rassismus, Antisemitismus und Islamfeindlichkeit findet jeden 1. Samstag im Monat von 11:00-12:00 Uhr auf dem Marktplatz in der Altstadt statt. Um 10:00 Uhr findet eine Andacht in der St. Nikolai-Gemeinde statt (Kirche oder Gemeindehaus, Reformationsplatz 8) **Die nächsten Termine sind: 05. August 2023 / 02. September 2023**



## Hier liegt unser Gemeindebrief aus:

**Falken-Apotheke**  
Siegener Str. 59

**Kevin Blumenhaus**  
Westerwaldstr. 3

**jtW Jugend Theater Werkstatt**  
Gelsenkircher Str. 20

**CAFE WESTERWALD**  
Westerwaldstr. 3

**Stadtteilbibliothek**  
Westerwaldstr. 9

**Klubhaus Falkenhagener Feld**  
Westerwaldstraße 13

**Stadtteilarbeit Casa e.V**  
Kiezstube Spektegrünzug  
Spekteweg 48

**Blumen Busse**  
Pionierstr. 89

### Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung personenbezogener Daten

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, in dem Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Bitte teilen Sie Ihren Widerspruch dem Gemeindebüro mit (postalisch oder als E-Mail). Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich jederzeit anders überlegen und den Widerspruch zurückziehen.

### Impressum

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat der Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen muss.  
Für eingesandte Beiträge besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge und Leserbriefe in redaktionell üblicher Form redigiert zu veröffentlichen und ggf. zu kürzen.

Redaktion: Axinia Schönfeld, Ingrid Lawrenz

Layout: Laura Kersten, Reinhard Peters

Auflage: 1500 Exemplare; Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21. Juli 2023**

Spendenkonto: Ev. Kirchenkreis Spandau

IBAN: DE73100500000810005000 BIC: BELADEBEXX

Verwendungszweck: Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde

Titelbild: Bild von Karl Egger auf Pixabay



### Gemeindebüro der Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde Sabine Kersten & Konstanze Edler

Sprechzeiten:

Di 15 – 17 Uhr, Mi 10 – 12 Uhr,  
Do 10 – 12 (telefonisch), Fr 10 – 12 Uhr  
Westerwaldstraße 16, 13589 Berlin

☎ 372 30 85 ♦ 📠 37 80 16 30

✉ buero@zuflucht-jeremia-gemeinde.de



### Geschäftsführung: Axinia Schönfeld & Ingrid Lawrenz

☎ 37 15 36 20 ♦ ✉ schoenfeld@zuflucht-jeremia-gemeinde.de

☎ 37 58 72 75 ♦ ✉ lawrenz@zuflucht-jeremia-gemeinde.de

### Pfarrerin Axinia Schönfeld

Sprechzeit: zur Zeit nur nach Vereinbarung

☎ 37 15 36 20 ♦ 📞 01590 / 416 02 96

✉ schoenfeld@zuflucht-jeremia-gemeinde.de

### Kirchenmusik: Fabian Voigt

☎ 58 85 61 07 ♦ ✉ voigt@zuflucht-jeremia-gemeinde.de

### Evangelische Kindertagesstätte Samariter

#### Tilo Thangarajah & Annika Zech

Siegener Straße 50, 13583 Berlin

☎ 23 30 72 15

📞 01590 4970 227 (Herr Thangarajah, Leitung)

📞 01590 4970 351 (Frau Zech, Stellv. Leitung)

📞 01523 1665 657 (P. Steinfelder, Krippe)

📞 0176 540 1131 58 (H. Mäder, Integration, Bewegung)

✉ kita.samariter@kirchenkreis-spandau.de

📷 @evangelische\_kita\_samariter.



# DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.



**Der Hunger nimmt weltweit zu.**  
Millionen Menschen leiden.  
Wir helfen zu überleben.

**Ihre Spende hilft!**  
[www.vergessene-katastrophen.de](http://www.vergessene-katastrophen.de)